



Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

SÜSSHOLZWURZEL

Arzneitee zum Einnehmen
nach Bereitung eines Teeaufgusses

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist dieses Arzneimittel und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels beachten?
3. Wie ist dieses Arzneimittel anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist dieses Arzneimittel aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist dieses Arzneimittel und wofür wird es angewendet?

Süßholzwurzel ist ein pflanzliches Arzneimittel traditionell angewendet bei Magen-Darm-Beschwerden und Erkältungen.

Dieser Arzneitee wird traditionell zur Linderung von Verdauungsbeschwerden einschließlich eines brennenden Gefühls im Oberbauch sowie zur Schleimlösung bei Erkältungen mit Husten angewendet.

Diese Anwendungen stützen sich ausschließlich auf die langjährige Anwendung des Arzneimittels in den Anwendungsgebieten.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels beachten?

2.1 Dieses Arzneimittel darf nicht angewendet werden, wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Süßholzwurzel sind.

2.2 Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Besondere Vorsicht bei der Anwendung dieses Arzneimittels ist erforderlich, wenn die unter Kapitel 1 beschriebenen Beschwerden verstärkt auftreten. Fragen Sie in diesem Fall Ihren Arzt oder Apotheker.

Patienten, die Süßholzwurzeltee trinken, sollten keine anderen Süßholzwurzel-haltigen Produkte zu sich nehmen, da schwerwiegende Nebenwirkungen wie Wassereinlagerung, Hypokaliämie, Blutdruck-erhöhung und Herzrhythmusstörungen auftreten können.

Für Patienten, die an hohem Blutdruck leiden, Nieren-, Leber- oder Herz-Kreislauf-erkrankungen haben oder bei denen eine Hypokaliämie bekannt ist, wird das Trinken des Süßholzwurzeltees nicht empfohlen, da sie empfindlicher für Nebenwirkungen von Süßholzwurzel sind.

Teeaufgüsse sollen grundsätzlich mit kochendem Wasser zubereitet werden. Eine Zubereitung von Tee mit warmem Wasser ist nicht ausreichend.

2.3 Kinder und Jugendliche

Aufgrund unzureichender Daten wird die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht empfohlen.

2.4 Anwendung dieses Arzneimittels zusammen mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden, kürzlich andere Arzneimittel angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel anzuwenden.

Süßholzwurzel kann der Wirkung von Blutdruck senkenden Arzneimitteln entgegenwirken. Die gleichzeitige Einnahme von Diuretika, Herzglykosiden, Corticosteroiden, stimulierenden Abführmitteln oder anderen Arzneimitteln, die Elektrolytstörungen verstärken können, wird nicht empfohlen.

2.5 Bei Anwendung dieses Arzneimittels zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Während der Anwendung von Süßholzwurzel sollten Sie keine süßholzhaltigen Getränke oder Nahrungsmittel, wie z. B. Lakritzwaren, verzehren.

2.6 Schwangerschaft und Stillzeit

Die Sicherheit während der Schwangerschaft und Stillzeit wurde nicht ausreichend untersucht. Daher wird die Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit nicht empfohlen.

2.7 Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es liegen keine Erfahrungen hinsichtlich der Beeinträchtigung der Verkehrstüchtigkeit und der Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen vor.

3. Wie ist dieses Arzneimittel anzuwenden?

Wenden Sie Süßholzwurzel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

3.1 Dosierung und Art der Anwendung

Verdauungsbeschwerden

– Erwachsene (einschließlich Ältere)

- Einzeldosis: 1,5 bis 2 g geschnittene Süßholzwurzel werden mit siedendem Wasser (ca. 150 ml) übergossen und nach etwa 10 bis 15 Minuten durch ein Teesieb gegeben.
- Tagesdosis: 2- bis 4-mal nach den Mahlzeiten.

Erkältungen

– Erwachsene (einschließlich Ältere)

- Einzeldosis: 1,5 g geschnittene Süßholzwurzel werden mit siedendem Wasser (ca. 150 ml) übergossen und nach etwa 10 bis 15 Minuten durch ein Teesieb gegeben.
- Tagesdosis: 2-mal täglich.

3.2 Dauer der Anwendung

Verdauungsbeschwerden

Nicht länger als 4 Wochen anwenden. Bei Beschwerden, die länger als 2 Wochen andauern oder periodisch wiederkehren sowie bei Verschlechterung der Beschwerden, muss ein Arzt aufgesucht werden.

Erkältungen

Bei Beschwerden, die länger als 1 Woche andauern, bei Auftreten von Luftnot, Fieber oder eitrigem Auswurf muss ein Arzt aufgesucht werden.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Süßholzwurzel zu stark oder zu schwach ist.

3.3 Wenn Sie eine größere Menge des Arzneimittels angewendet haben, als Sie sollten

und sich aufgrund der höheren Dosis Beschwerden einstellen, benachrichtigen Sie bitte Ihren Arzt. Dieser kann gegebenenfalls über erforderliche Maßnahmen entscheiden.

Eine Anwendung von mehr als 4 Wochen und eine Anwendung von hohen Dosen kann zu Überdosierungserscheinungen wie Wassereinklagerung, Hypokaliämie, Blutdruckerhöhung, Herzrhythmusstörungen oder hypertensiver Enzephalopathie führen.

3.4 Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben,

wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch Süßholzwurzel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

4.1 Mögliche Nebenwirkungen

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung sind keine Nebenwirkungen bekannt.

4.2 Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist dieses Arzneimittel aufzubewahren?

5.1 Allgemeine Hinweise

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

5.2 Aufbewahrungsbedingungen

In der Originalverpackung aufbewahren und vor Licht und Feuchtigkeit geschützt lagern. Nicht über 25 °C lagern.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

6.1 Was dieses Arzneimittel enthält

100 g Arzneitee enthalten den Wirkstoff: 100 g Süßholzwurzel (AB). Sonstige Bestandteile sind nicht enthalten.

6.2 Wie das Arzneimittel aussieht und Inhalt der Packung

Loser Arzneitee im Umkarton mit Innenbeutel. Süßholzwurzel ist in folgender Packungsgröße erhältlich:
125 g Arzneitee im Umkarton

6.3 Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Bombastus-Werke AG
Wilsdruffer Straße 170
01705 Freital
Deutschland

Telefon: +49 351 65803-0

Fax: +49 351 65803-99

E-Mail: info@bombastus-werke.de

6.4 Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im 09/2021.